

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**

**BJ SPORT, ERHOLUNG**

**BJA Sport und Spiele**

**Geschichte**

**Olympische Spiele <1, 1896, Athen>**

**QUELLE**

- 19-2** *Der Hofphotograph Albert Meyer und die Olympischen Spiele 1896 in Athen* : 63 kommentierte Briefe als Beitrag zur Frühgeschichte der olympischen Bewegung / Wolfgang Decker, Bernd Wirkus. - Hildesheim : Arete-Verlag, 2019. - 171 S. : Ill., Kt. ; 24 cm. - ISBN 978-3-96423-016-4 : EUR 26.00  
[#6513]

Die Geschichte der antiken Olympischen Spiele, besonders deren Wiederbelebung im 19. Jahrhundert, die schließlich zur ersten Olympiade moderner Zeitrechnung in Athen 1896 führte, ist ein häufig behandeltes Thema der Klassischen Altertumswissenschaft und auch der antiken wie der modernen Sportgeschichte. Sporthistoriker wie Volker Kluge, Karl Lennartz und besonders der Hauptautor der vorliegenden Untersuchung,<sup>1</sup> Wolfgang Decker, haben grundlegende Studien vorgelegt (dazu die *Literaturliste* S. 162 - 168), in denen auch bereits Fotos von Athen 1896 Berücksichtigung fanden. Gerade Decker hat sich als Sporthistoriker der Antike<sup>2</sup> und sowie als deren Bibliograph<sup>3</sup> vielfach einen Namen gemacht.

---

<sup>1</sup> Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1180647149/04>

<sup>2</sup> Etwa *Antike Spitzensportler* : Athletenbiographien aus dem Alten Orient, Ägypten und Griechenland / Wolfgang Decker. - Hildesheim : Arete-Verlag, 2014. - 201 S. : Ill., graph. Darst. ; 24 cm. - ISBN 978-3-942468-23-7 : EUR 34.95 [#3933]. - Rez.: *IFB 14-4* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz40495328Xrez-1.pdf> - Speziell zum Thema des vorliegenden Bandes: *Die Wiederbelebung der Olympischen Spiele* / Wolfgang Decker. - Mainz ; Ruppolding : Rutzen, 2008. - 183, [19] S. : Ill., Kt. - (Peleus ; 42). - ISBN 978-3-938646-36-6.

<sup>3</sup> *Annotierte Bibliographie zum Sport im Alten Ägypten* / Wolfgang Decker ; Frank Förster. - Hildesheim : Weidmann. - 25 cm. - [1] (1978) im Verlag Richarz, Sankt Augustin erschienen [6858]. - 2. 1978/2000. Nebst Nachträgen aus früheren Jahren und unter Einbeziehung des Sports in Nachbarkulturen. - 2002. - (Nikephoros : Beihefte ; 8). - 307 S. - ISBN 3-165-10013-1 : EUR 51.00. - Rez.: *IFB 02-2-391* <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz098644750rez.htm> - *Bibliographie zum Sport im Altertum* : für die Jahre 1989 - 2002 / Wolfgang Decker ; Barbara Rieger. Nach Vorarbeiten von Wolfgang Decker ... - Köln : Sport und Buch Strauß, 2005. - 272 S. ; 21 cm. - (Schriftenreihe der Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der

Während eine Reihe von historischen Fotografien, die das Geschehen im Umfeld der ersten modernen Olympiade dokumentierten, mittlerweile zugänglich sind und auch schon in etlichen Publikationen präsentiert wurden, blieben 63 überwiegend in deutscher Sprache abgefaßte Briefe bisher unbekannt. Sie sind alle an den geschäftstüchtigen, erfolgreichen Hofphotographen Albert Meyer (1857 - 1924) (Kap. III) gerichtet, der seine photographische Dokumentation prominenten Persönlichkeiten zusandte. Das Album mit Fotos von der ersten Olympiade übermittelte Meyer, teilweise als Geschenk, an europäische Fürstenhäuser (20 Briefe), an Mitglieder des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) und weitere Sportfunktionäre (28 Briefe) sowie an Deutsche in Athen (12 Briefe), darunter die Direktoren des Deutschen Archäologischen Instituts, Abteilung Athen, Wilhelm Dörpfeld (1853 - 1940)<sup>4</sup> und Paul Wolters (1858 - 1936).<sup>5</sup>

Die Schreiben von Aristokraten (Könige, Herzöge, Prinzen) bzw. von deren Kanzleien sind eher wenig aussagekräftige Danksagungen. Als interessanter und inhaltsreicher erweisen sich da die übrigen Briefe. Entdeckt und erworben hat die Sammlung der 2018 verstorbene Koautor Bernd Wirkus, der wie Decker lange an der Deutschen Sporthochschule lehrte.

Beide Autoren, der Historiker Decker und der Philosoph Wirkus, haben eine kenntnisreiche, sorgfältige Edition der neu entdeckten Briefe erarbeitet.<sup>6</sup> Auf den Text der Dokumente folgen mehr oder weniger ausführliche Kommentare. An mehreren Stellen findet der Leser zudem Faksimiles der Briefe und Illustrationen. Die Kommentare sind besonders hilfreich bei fremdsprachigen Schreiben wie etwa den französischsprachigen Briefen Pierre de Coubertins (1863 - 1937), des „Vaters“ der modernen Olympischen Spiele. Die Briefedition ist zwar eindeutig das Herzstück des Buches, doch rundet die intensive Beleuchtung des Umfelds der Athener Spiele des Jahres 1896, etwa ihrer Vorgeschichte im Griechenland des 19. Jahrhundert (Kap. IV), die Biografie Albert Meyers (Kap. III), Wirkus' Ausführungen zur *Geschichte der Photographie* (Kap. V) und letztlich die 20 ausgewählten Illustrationen aus Meyers Olympiaalbum (Kap. VI) die Publikation ab. Ein zuverlässiges *Personenregister*<sup>7</sup> weist den Weg zu vielen wichtigen Persönlichkeiten aus dem Umfeld der ersten Olympischen Spiele in Athen 1896.

Manfred Komorowski

## QUELLE

---

Deutschen Sporthochschule Köln ; 4). - ISBN 3-89001-263-9 : EUR 24.80 [8735]. - Rez.: **IFB 05-3-381** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz250531402rez.htm>

<sup>4</sup> Dörpfeld war „kein Sympathisant der Athener Olympischen Spiele“ (S. 157). Vielleicht überließ er die Danksagung für Meyers übermitteltes Album deswegen auch seiner Ehefrau Anne (Brief 54 vom 13.1.1897).

<sup>5</sup> Eine systematische Übersicht der Briefpartner Meyers findet man auf S. 11 - 12, eine alphabetische folgt auf S. 13 - 14.

<sup>6</sup> Man hätte allerdings gern genauere Informationen über den Fundort und den heutigen Aufbewahrungsort der Quellen bekommen.

<sup>7</sup> Ein kleiner Fehler: Der deutsche Olympiapionier hieß Gebhardt, nicht Gebhard.

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9771>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9771>